

INTERKULTURELLE WOCHEN IN CHEMNITZ



PROGRAMM

21.09. – 06.10.2019



**CHEMNITZ
STADT DER
MODERNE**



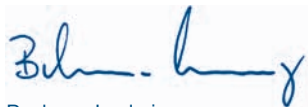
Liebe Chemnitzerinnen und Chemnitzer,
liebe Gäste,

herzlich willkommen zu den Interkulturellen Wochen in Chemnitz. „Zusammen leben, zusammen halten“ – ein Motto, das nicht nur in unserer Stadt passt. Wir zeigen, welches Potential, welche Kraft, welche Internationalität in Chemnitz stecken. Hier leben und arbeiten Menschen aus über 100 Nationen. Ob als Student, Ärztin, Migrant, Forscher, Handwerker, Pflegerin, Koch, Reinigungskraft, Händler, Lehrerin, IT-Spezialist in einem Startup – alle sind Teil von Chemnitz. Sie leben und erleben unsere Stadt, unsere Kultur.

In den zwei Interkulturellen Wochen sind Chemnitzerinnen und Chemnitzer sowie Gäste eingeladen, bei Theatervorstellungen, Filmvorführungen, Konzerten, Länderabenden, Sportveranstaltungen, Lesungen und Autorengesprächen, Vorträgen und Workshops sich zu den Themen Migration, Integration und andere Kulturen zu informieren. Denn einander kennenlernen und das Gespräch sind wichtig. Der Austausch soll das Interesse an Menschen und Begegnung wecken. Unter dem Motto der Interkulturellen Wochen „Zusammen leben, zusammen halten“ wollen wir Chemnitz weiterentwickeln und uns weiter auf den Weg machen, Europäische Kulturhauptstadt 2025 zu werden. Das ist unser großes Ziel. Um Europa zu zeigen, wie viel Kultur, wie viel Sport, wie viel Lebensqualität in dieser Stadt zu Hause sind.

Ich wünsche allen Besuchern der Interkulturellen Wochen in Chemnitz bleibende Eindrücke von und in unserer Stadt.

Ihre

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Barbara Ludwig', is displayed on a light blue rectangular background.

Barbara Ludwig

VERANSTALTUNGEN VOR DER ERÖFFNUNG

➔ DIENSTAG, 10.09.

19:30 Uhr

Kaßbergstraße 22
09112 Chemnitz
Frauzentrum LILA VILLA

Frausein im Irak

Der irakische Alltag ist durch die Kriegsfolgen stark beeinträchtigt – besonders davon betroffen sind Frauen. Mit einer sehr guten Schulbildung waren sie immer erwerbstätig und gesellschaftlich aktiv. Heute ist ihre größte Sorge, das Überleben ihrer Familie zu sichern. Wie sieht der Alltag irakischer Frauen konkret aus, wo finden sie Halt, was gibt es an Positivem zu berichten?

Suad Al-Furijat lebt in Chemnitz und berichtet über ihr Heimatland in Wort, Bild und mit einer kleinen kulinarischen Kostprobe.

Eintritt: 6,00 EUR, ermäßigt 5,00 EUR.

Frauzentrum LILA VILLA im Verein akCente e. V.

➔ **MITTWOCH, 11.09.**

14:30 Uhr

Zieschestraße 13

09111 Chemnitz

Türkischer Kulturverein

Fatih Camii Moschee

Fachtag to go: „Muslimische Erziehung und deutsche Kita? – Eine Begegnung zwischen muslimischen Müttern und Erzieherinnen sowie Erziehern“

In Chemnitz leben ca. 850 Kinder bis sieben Jahre mit asylbezogenem Hintergrund, größtenteils islamischer Religionsangehörigkeit. Viele diese Kinder besuchen städtische oder kirchliche Einrichtungen. Sie müssen sich in zwei Kulturen zurechtfinden. Das stellt auch die Erzieherinnen und Erzieher oft vor neue Aufgaben. Für die muslimischen Eltern ist die Situation ebenfalls nicht einfach. Wenn sie ihr Kind im Kindergarten anmelden, stehen sie oft genug im Erklärungsdruck und alleine da. Sie wünschen sich, dass ihre Kinder im Kindergarten Deutsch lernen, um vorbereitet für die Schule zu sein. Aber sie wünschen sich auch, dass die Religion und Kultur der Kinder im Kindergartenalltag mehr Berücksichtigung findet. Die Begegnung zwischen muslimischen Müttern und Erzieherinnen sowie Erziehern soll zu einem besseren Verstehen und Verständnis muslimischer Kinder und deren Eltern beitragen und ein Klima des gegenseitigen Vertrauens und der Akzeptanz fördern. Die Teilnahme ist kostenfrei. Anmeldung ist bis zum 04.09.2019 erforderlich:

E-Mail: Ramona.Fenger@stadtbibliothek-chemnitz.de

Stadtbibliothek Chemnitz in Kooperation mit dem Amt für Jugend und Familie

➤ **DONNERSTAG, 12.09.**

09:00 – 12:30 Uhr

Moritzstraße 20

09111 Chemnitz

TIETZ, Veranstaltungssaal

Fachtag „Grundrechte vs. Religionsfreiheit?“

Der Fachtag zum Thema „Grundrechte vs. Religionsfreiheit?“ baut auf dem Vortrag „Menschenrechte stehen über Religionsgesetzen“ von Seyran Ateş auf. Die deutsche Rechtsanwältin, Autorin und Frauenrechtlerin türkischer und kurdischer Abstammung ist unter anderem als Initiatorin und Mitbegründerin der Ibn-Rushd-Goethe-Moschee in Berlin bekannt.

Anschließend findet eine Podiumsdiskussion statt, mit:

- Petra Köpping – Staatsministerin für Gleichstellung und Integration
- Seyran Ateş
- Etelka Kobuß – Migrationsbeauftragte der Stadt Chemnitz
- Maximilian Steinhaus – Autor sowie Jurist und Regionalgruppenkoordinator der Giordano-Bruno-Stiftung

Der Fachtag richtet sich an Fraueninitiativen, Quartiersmanagements, Stadtteilrunden, Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter und an interessierte Bürgerinnen und Bürger.

Teilnahmegebühr: 15,00 EUR.

Eine Anmeldung ist bis 05.09.2019 erforderlich:

E-Mail: Pia.Hamann@stadt-chemnitz.de

Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Chemnitz in Kooperation mit dem Netzwerk der Chemnitzer Fraueninitiativen

➤ **SAMSTAG, 14.09.**

10:00 – 18:00 Uhr

Straße Usti nad Labem 42

09119 Chemnitz

Chemnitzer Freizeit- und Wohngebietssportverein (CWSV),
Sportplatz

Interkulturelles Sportfest

Wir möchten auf unserem Sportplatz einen schönen Tag mit allen Besuchern verbringen, verschiedene Sportarten und Spiele ausprobieren. Es gibt Musik, Essen und Getränke und für die Kinder auch Preise zu gewinnen. Teams (6 Spielerinnen und Spieler, ab 16 Jahre) können sich bei uns für unsere Teamchallenges anmelden: Basketball, Baseball, American Football und Highland Games.

Wer möchte, kann gerne Essen oder Getränke zum Probieren für das Buffet mitbringen. Der Eintritt ist frei, für Teams wird eine Startkaution von 20,00 EUR erhoben.

Anmeldung für Teams bis 02.09.2019:

E-Mail: daniela.weinbrecht@fbz-chemnitz.de

Fortbildungszentrum Chemnitz gGmbH

13:00 – 24:00 Uhr

Zwickauer Straße 485

09117 Chemnitz

Haus des Gastes Reichenbrand

Tết Trung Thu

Das Mondfest oder Mittherbstfest – vietnamesisch Tết Trung Thu – ist einer der bedeutendsten Feiertage im vietnamesischen Kalender. Dabei stehen die Kinder im Mittelpunkt. Sie bekommen bunte Laternen und kleine Geschenke, es gibt leckeren Mondkuchen zum Probieren und den traditionellen Drachentanz zu bestaunen. Das Fest, dessen Ursprung über

3.000 Jahre zurückliegt, wird immer am 15. Tag des achten Monats nach dem Mondkalender begangen.

Der Eintritt ist frei. Um eine kleine Spende wird gebeten.

Vereinigung der Vietnamesen in Chemnitz und Umgebung e. V.

16:00 – 20:00 Uhr

Zieschestraße 13

09111 Chemnitz

Türkischer Kulturverein

Fatih Camii Moschee

Zu Gast in der türkischen Moschee Chemnitz – Ashura-Fest

Der Tag des Ashura wird von Muslimen auf der ganzen Welt begangen. Der Türkische Kulturverein lädt Chemnitzerinnen und Chemnitzer zum Tag der offenen Tür anlässlich des Ashura-Festes in die Fatih Camii Moschee ein. Die Besucher werden mit der Ashura-Speise – bestehend aus Kichererbsen, weißen Bohnen, Weizen, Reis, Wasser, Rosinen, gehackten Walnüssen, Granatapfelkernen und Puderzucker – begrüßt. Aber auch andere typisch türkische Spezialitäten dürfen probiert werden. Die Wurzel des Wortes „Ashura“ ist das arabisches Wort „ashr“, welches die Zahl zehn bedeutet.

Auf dem Programm stehen Angebote für die ganze Familie, mitunter auch Moscheeführungen.

Der Eintritt ist frei. Um eine kleine Spende wird gebeten.

Türkischer Kulturverein e. V.

➔ **DIENSTAG, 17.09.**

19:30 Uhr

Kaßbergstraße 22

09112 Chemnitz

Frauzentrum LILA VILLA

**„AllesKönneninnen – Frauen der Welt bei ihrer Arbeit“ –
Vernissage**

Die Bilder von Katja Ullmann zeigen Frauen in unterschiedlichen Berufen: Eine Sekretärin in Tunesien, eine Marktfrau in Ecuador, eine Putzfrau in Baschkirien, zwei Busfahrerinnen in Lissabon, eine Schauspielerin in Wladiwostok, eine im Müll nach Essbarem suchende schwangere Frau in Nicaragua, ...

„Ich fotografiere vor allem Frauen: Frauen bei ihrer Arbeit. Frauen, die alles können, wenn sie wollen und die Gesellschaft sie lässt. Oder Frauen, die alles können müssen, um zu überleben. In den über 20 Ländern auf vier Kontinenten, in denen die Fotos entstanden, haben die Frauen sehr unterschiedliche Chancen auf ein selbstbestimmtes Leben.“

Katja Ullmann

Der Eintritt ist frei.

Frauzentrum LILA VILLA im Verein akCente e. V.

AUFTAKTVERANSTALTUNG INTERKULTURELLE WOCHEN CHEMNITZ

➔ SAMSTAG, 21.09.

12:00 Uhr

Markt Chemnitz

Feierliche Eröffnung

mit Grußworten der Stadt, der Kirche und mit weiteren Redebeiträgen sowie Auslobung des Chemnitzer Friedenspreises.

Flashmob „Ein Song für Chemnitz“

13:00 – 18:30 Uhr

Interkulturelle Wochen in Chemnitz – Auftaktveranstaltung mit einem Markt der Möglichkeiten

Markt Chemnitz

Informarium

- Informationsstände von Vereinen, Institutionen, Verwaltung, Bildungseinrichtungen etc.

Kulinarium

- eine kulinarische Entdeckungsreise rund um die Welt
- Aktion „Die längste Faire-Kaffee-Tafel“ mit fairem Kaffee aus der Lieblingstasse zum Fairen Kaffeetrinken und hoffentlich vielen Kuchenspenden
- Aktionspavillon „Live Cooking“

Sportatrium

- Internationales Soccer-Turnier für Kinder und Jugendliche
- Autogrammstunde
- Sport und Spiele
- Kinder- und Jugendzirkus Birikino

Theatrum

- Interkulturelles Bühnenprogramm mit Musik, Gesang und Tänzen

Artarium

- Kunst und Kunsthandwerk
- Ebru-Malerei mit der türkischstämmigen Ebru-Künstlerin Arzu Adak aus Berlin

Legendarium

- Ausstellung „Migrantische Spuren in Chemnitz“
- Ausstellung „Asylum“
- Bekannte Chemnitzer Persönlichkeiten mit Migrationshintergrund aus Gegenwart und Geschichte

Szenarium

- Trommel-Workshop
- Tanz-Workshop

Vokabularium

- Bücherbus der Stadtbibliothek
- Internationale Spiele
- Buchlesung
- Puppentheater etc.

18:30 Uhr

Markt Chemnitz

Sher-e-Punjab

Die Tanzgruppe aus Dresden besteht aus vier bis sechs Tänzern. Sie tanzen nach der berühmten Punjabi-Musik traditionelle Volkstänze der Region Nord-Indiens. Mit Bhangra, der auf traditionellen Festen und natürlich auf Hochzeiten getanzt wird, zaubern sie einen Hauch von Bollywood nach Chemnitz.

Migrationsbeauftragte der Stadt Chemnitz in Kooperation mit AGIUA Migrationssozial- und Jugendarbeit e. V. und Frauenzentrum LILA Villa im Verein akCente e. V.

INTERKULTURELLE WOCHEN (21.09. – 06.10.)

➔ SAMSTAG, 21.09.

13:00 – 15:00 Uhr

Stadthallenpark

Vielfalt leben – Chemnitz für Menschlichkeit

Graffiti-Workshop für Jugendliche im Stadthallenpark. Chemnitz braucht und hat gute Botschaften für ein friedvolles Miteinander! Was ist Deine Botschaft? Der von der Montessori-Schule Chemnitz getragene Workshop wendet sich insbesondere an Jugendliche mit Migrationshintergrund.

Mit Vliesbändern bespannte Bauzaunfelder werden von Schülerinnen/Schülern, von Geflüchteten und interessierten Bürgerinnen/Bürgern gemeinsam gestaltet. Es wird gemalt und gesprüht. Kunst braucht keine Sprache und schafft Möglichkeiten der Begegnung.

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Bürgerinitiative Aktion © und Montessori-Schule Chemnitz

19:00 Uhr

Theaterstraße 76

09111 Chemnitz

Internationale Gemeinde

Deutsch-Persischer Gottesdienst

Gottesdienst in moderner Form mit viel Musik, gestaltet von einem internationalen Team. Anschließend Gespräche bei Tee und Kuchen. Der Eintritt ist frei.

Brückenbauer Chemnitz e. V.

➔ **SONNTAG, 22.09.**

14:00 – 16:00 Uhr

Start: Alberti Park

(Sonnenberg – Zietenstraße/Ecke Fürstenstraße)

„Läuft bei uns?! – ein kurzweiliger Spaziergang zu Umwelt-Bewegung“

Wie kommen die Chemnitzer von A nach B? Und was können wir alle tun, um mobil zu sein und dabei trotzdem die Umwelt zu schonen? Wir laden ein zu einem kurzweiligen Spaziergang über den Sonnenberg, da Klima keine Grenzen kennt. Die Teilnehmenden können etwas über verschiedene, umweltfreundliche Mobilitäts-Modelle erfahren, über Vor- und Nachteile diskutieren und neue Netzwerke knüpfen.

Die Veranstaltung wird gefördert durch: „Engagement Global mit Mitteln des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung“.

Die Teilnahme ist kostenlos. Die Zahl der Teilnehmenden ist begrenzt. Weitere Informationen sowie verbindliche Anmeldung bis zum 10.09.2019: Telefon: 0371 6511766, E-Mail: chemnitz@arbeitundleben.eu

ARBEIT UND LEBEN Sachsen e. V.

➔ MONTAG, 23.09.

14:00 – 16:00 Uhr

Hilbersdorfer Straße 33
09131 Chemnitz
Stadtteiltreff Hilbersdorfer Straße

Reisebericht „Hawaii“

André Carlowitz berichtet in Wort und Bild von den Vulkaninseln im Pazifik.

Eintritt: 4,50 EUR

Volkssolidarität Stadtverband Chemnitz e. V., Stadtteiltreff Hilbersdorfer Straße

14:00 – 16:00 Uhr

Regensburger Straße 51
09130 Chemnitz
Stadtteiltreff Regensburger Straße

„Denkanstöße“ – Bilder zum Zeitgeschehen

Die Malerinnen und Maler der Malgruppe „Welt der Farben“ vom Stadtteiltreff Regensburger Straße treffen sich alle zwei Wochen montags für zwei Stunden, um sich kreativ in der „Welt der Farben“ zu bewegen. Das Malen macht ihnen viel Freude und hilft dabei, auch über manche unangenehmen Dinge des Älterwerdens hinwegzusehen.

Die Ausstellung „Denkanstöße“ – Bilder zum Zeitgeschehen ist vom 23.09.2019 bis 02.10.2019 zu den Kernöffnungszeiten zu besichtigen:

von Montag bis Donnerstag 09:00 – 16:00 Uhr

Freitag 09:00 – 13:00 Uhr

Der Eintritt ist frei.

Volkssolidarität Stadtverband Chemnitz e. V., Stadtteiltreff Regensburger Straße

18:00 Uhr

Beyerstraße 28
09113 Chemnitz
Betyár Csárda

WortSchatz – Literarische Weinprobe „Ungarn“

Einer weit verbreiteten Ansicht zufolge sprechen Schriftsteller dem Alkohol stärker zu als andere Berufsgruppen. Dies gilt auch für ungarische Autoren. Dass Alkohol zur kreativen Dichtung nicht notwendig ist, war ihnen allen bewusst.

Am treffendsten hatte dies Sándor Weöres formuliert. Er sagte dazu: „Der Alkohol fördert die Poesie nicht. Ich weiß aus eigener Erfahrung, dass ich betrunken keine Gedichte schreiben kann, nur etwas hinkritzeln und das betrunkene Gekritzeln kann durchaus mal psychologisch interessant und selbstenthüllend sein, aber künstlerisch ist es lumpig.“

Im Rahmen der literarischen Weinprobe – natürlich mit ungarischen Weinen – werden berühmte ungarische Autoren mit Anekdoten aus ihrem Leben inklusive Werken zum Thema Trinkerei präsentiert. Eintritt: 5,00 EUR

Um Anmeldung bis 18.09.2019 wird gebeten.

E-Mail: migrationsbeauftragte@stadt-chemnitz.de

Ungarischer Kulturverein Chemnitz und Umgebung e. V. in Kooperation mit der Migrationsbeauftragten der Stadt Chemnitz und Betyár Csárda

➔ DIENSTAG, 24.09.

14:30 Uhr

Limbacher Straße 71b
09113 Chemnitz
Stadtteiltreff Limbacher Straße

Unbekanntes Slowenien

Vortrag mit Rainer Goldammer über die „Entdeckung längs der historischen Südbahn Wien – Triest“.

Untermalt wird der Vortrag mit wundervollen Bildern, die Sie so noch nicht gesehen haben!

Eintritt: 4,00 EUR

Volkssolidarität Stadtverband Chemnitz e. V., Stadtteiltreff Limbacher Straße

17:00 Uhr

Stollberger Straße 28
09119 Chemnitz
Jüdische Gemeinde Chemnitz

Zusammen leben, zusammen singen

Jüdische, hebräische, deutsche und internationale Lieder, klassisches Repertoire und Volkslieder, Gebete und Arien aus Opern und Musicals.

Der Eintritt ist frei. Um eine kleine Spende wird gebeten.

Jüdische Gemeinde Chemnitz

17:00 – 19:00 Uhr

Irkutsker Straße 15
09119 Chemnitz
Mehrgenerationenhaus Chemnitz

Griechischer Abend – mit Spezialitäten des Landes und Musik zum Mittanzen

Denkt man an Griechenland, so denkt man an Sonne, Meer, Urlaub, an den Klang von Bosuki, an den Tanz Sirtaki, an

leckere griechische Speisen wie Souvlaki oder Mousaka und an griechischen Wein. Vor Ort selbst hergestellte Speisen und traditionelle griechische Musik zum Mittanzen erwarten die Gäste im Mehrgenerationenhaus.

Der Eintritt ist frei. Um eine kleine Spende wird gebeten.

solaris Förderzentrum für Jugend und Umwelt gGmbH, Mehrgenerationenhaus

18:00 Uhr

Rosenhof 14

09111 Chemnitz

Kreativcafe „All in“

Kaffee-Workshop – Fairer Handel – warum?

Mit Thomas Scherzberg (Dipl.-Ing und Agenda-Beirat).

Vieles, was wir kaufen, kommt jenseits von Deutschland oder von Europa: vieles indirekt wie zum Beispiel der Kakao in der Schokolade, die Baumwolle als T-Shirt; aber eben auch direkt wie Kaffee und Bananen oder auch Rosen. Was wissen wir aber von den Produzenten oder Händlern dieser Produkte?

Interessiert es uns wirklich oder ist es gerade Mode?

Diesen und anderen Fragen wollen wir nachgehen.

Der Eintritt ist frei.

Rosa-Luxemburg-Stiftung, Regionalbüro Chemnitz

➤ **MITTWOCH, 25.09.**

09:00 Uhr

Moritzstraße 20

09111 Chemnitz

TIETZ, Zentrabibliothek, Veranstaltungssaal

Living Library – Lebende Bücher in der Stadtbibliothek Chemnitz

Die „Living Library“ funktioniert wie eine traditionelle Bibliothek: Leser entleihen sich ein Medium, beschäftigen sich für eine bestimmte Zeit mit diesem und bringen es schließlich zurück. Bei den Medien der „Living Library“ handelt es sich allerdings nicht um Bücher, sondern um Menschen. Anlässlich der Interkulturellen Woche stehen als „lebende Bücher“ Chemnitzerinnen und Chemnitzer mit Migrationshintergrund für Gespräche zur „Ausleihe“ bereit und werden über ihre Lebenswege und über ihre Erfahrungen in unserer Stadt berichten.

Die lebendigen Bücher sind:

➤ Noshin Esmaeili / Iran

➤ Monika Klose / Österreich

➤ Nosheen Victor John / Pakistan

➤ Lejla Angiseva / Tschetschenien

➤ Valérie Suty / Frankreich

➤ Adnan Saraçi / Kosovo

➤ Alba Iriz Veldez Suero / Dominikanische Republik

Der Eintritt ist frei. Weitere Informationen sowie verbindliche Anmeldung bis 20.09.2019:

E-Mail: Uwe.Hastreiter@stadtbibliothek-chemnitz.de

Stadtbibliothek Chemnitz in Kooperation mit der Migrationsbeauftragten der Stadt Chemnitz

10:00 Uhr

Max-Müller-Straße 13
09123 Chemnitz
Haus der Begegnung

15 Jahre interkulturelle Begegnung

Unser Treffpunkt „Weitblick“ feiert das 15-jährige Bestehen! Der Förderkreis Centro Arte Monte Onore e. V., geleitet von dem Künstler und Architekten aus Venedig, Herrn Pier Giorgio Furlan, präsentiert das Theaterstück „Marco Polo“.

Es wird ein Kurzfilm vorgeführt, der die wichtigsten Momente der Theateraufführung wiedergibt. Danach werden einige der bei der Theateraufführung verwendeten Masken und Theaterkostüme gezeigt, die in der Theaterwerkstatt des Vereins hergestellt worden sind.

Der Eintritt ist frei.

Caritasverband Chemnitz und Umgebung e. V., Treffpunkt „Weitblick“ und RAGH e. V.

11:00 Uhr

Moritzstraße 20
09111 Chemnitz
TIETZ, Zentrabibliothek, Veranstaltungssaal

Living Library – Lebende Bücher in der Stadtbibliothek Chemnitz

Die „Living Library“ funktioniert wie eine traditionelle Bibliothek: Leser entleihen sich ein Medium, beschäftigen sich für eine bestimmte Zeit mit diesem und bringen es schließlich zurück. Bei den Medien der „Living Library“ handelt es sich allerdings nicht um Bücher, sondern um Menschen. Anlässlich der Interkulturellen Woche stehen als „lebende Bücher“ Chemnitzerinnen und Chemnitzer mit Migrationshintergrund für Gespräche zur „Ausleihe“ bereit und werden über ihre Lebenswege und über ihre Erfahrungen in unserer Stadt berichten.

Die lebendigen Bücher sind:

➤ Noshin Esmaeili / Iran

➤ Monika Klose / Österreich

➤ Nosheen Victor John / Pakistan

➤ Lejla Angiseva / Tschetschenien

➤ Valérie Suty / Frankreich

➤ Adnan Saraçi / Kosovo

➤ Alba Iriz Veldez Suero / Dominikanische Republik

Der Eintritt ist frei. Weitere Informationen sowie verbindliche Anmeldung bis 20.09.2019:

E-Mail: Uwe.Hastreiter@stadtbibliothek-chemnitz.de

Stadtbibliothek Chemnitz in Kooperation mit der Migrationsbeauftragten der Stadt Chemnitz

14:30 – 16:00 Uhr

Regensburger Straße 51

09130 Chemnitz

Stadtteiltreff Regensburger Straße

Reisen durch die Welt

Reisebericht aus aller Welt.

André Carlowitz berichtet in Wort und Bild von Äthiopien bis Venezuela.

Eintritt: 4,00 EUR

Volkssolidarität Stadtverband Chemnitz e. V., Stadtteiltreff Regensburger Straße

14:30 – 17:00 Uhr

Tschaikowskistraße 8

09130 Chemnitz

Im Zirkuszelt

bei den „Bunten Gärten“

Offenes Zirkustraining

Kinder- und Jugendliche im Alter von 7 bis 18 Jahren sind eingeladen, sich in verschiedenen Zirkusdisziplinen

(Einrad fahren, Jonglieren, Luftakrobatik, Akrobatik, Drahtseil laufen etc.) auszuprobieren.

14:30 – 16:00 Uhr offenes Training

16:00 – 17:00 Uhr Workshops: Trapez, Kugel laufen, Drahtseil

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Don Bosco Haus Chemnitz, Zirkus Birikino

15:00 Uhr

Straße der Nationen 62

Raum 1/132

09111 Chemnitz

Technische Universität Chemnitz

Studieren an der TU Chemnitz

Eine Informationsveranstaltung für studieninteressierte Geflüchtete. Neben allgemeinen Informationen zur TU Chemnitz, zu den Studienmöglichkeiten und dem Bewerbungsprozess wird der Vortrag auch Themen wie z. B. die Studienfinanzierung oder das deutsche Hochschul- und Bildungssystem beinhalten.

Technische Universität Chemnitz, Internationales Universitätszentrum (IUZ)

19:00 Uhr

Theaterstraße 25

09111 Chemnitz

Evangelisch-Lutherischer Kirchenbezirk Chemnitz, Jakobi Gemeindesaal

Islam, Muslime und Musliminnen in Deutschland: Vielfalt und Lebenswelten

Die öffentliche Meinung gegenüber dem Islam ist häufig von Skepsis, wenn nicht gar Ablehnung bestimmt: Vielfach werden Religionen, insbesondere der Islam, als Konfliktursache verantwortlich gemacht. Aber inwieweit stimmt diese Wahrnehmung? Wieviel muslimisches Leben gibt es in Sachsen? Was bedeutet christlich-islamischer Dialog? Die Veranstaltung bietet Einblicke in muslimisches Leben in Sachsen, informiert

über die Religion Islam und über die Vielfalt von muslimischen Lebenswelten in Deutschland und Sachsen. Referentin: Frances Rohde, Violence Prevention Network e. V., Dresden.

Katholische Akademie des Bistums Dresden-Meißen, Projekt Café Hoffnung in Kooperation mit dem Evangelisch-Lutherischen Kirchenbezirk Chemnitz, Koordination für Kirchliche Flüchtlingsarbeit

19:30 – 21:00 Uhr, Einlass ab 19:00 Uhr

Brückenstraße 10

09111 Chemnitz

Chemnitz Open Space

Dialog und Lesung mit Olga Grjasnowa und Mohamed Amjahid

Die Buchautoren Olga Grjasnowa und Mohamed Amjahid kommen (ein Jahr nach den Hetzjagden) nach Chemnitz! Sie sprechen im Dialog und mit dem Publikum über Postheimatkunde, weiße Privilegien, rechtsextreme Parteien und solche, die sie unbedingt nachahmen wollen, und natürlich über „Sachsen“. Grjasnowa und Amjahid werden aus ihren Texten („Eure Heimat ist unser Alptraum“ und „Unter Weißen“) lesen, den Ausgang der Landtagswahlen kommentieren und einen Ausblick geben, was das nun alles für den Freistaat und Deutschland bedeuten könnte.

Kurze Biografien:

Olga Grjasnowa – geboren 1984 in Baku, Aserbaidschan.

Längere Auslandsaufenthalte in Polen, Russland, Israel und

der Türkei. Für ihren Debütroman „Der Russe ist einer, der

Birken liebt“ wurde sie mit dem Klaus-Michael-Kühne-Preis

und dem Anna-Seghers-Preis ausgezeichnet. 2014 erschien

„Die juristische Unschärfe einer Ehe“, 2017 folgte „Gott ist

nicht schüchtern“. Alle Romane wurden für die Bühne drama-

tisiert und mehrfach übersetzt.

Mohamed Amjahid – in Frankfurt am Main geboren, ist politi-

scher Reporter und Redakteur für DIE ZEIT. Er lebt in Berlin

und recherchiert regelmäßig im Nahen Osten, in Nordafrika, dem frankophonen Raum und Ungarn. Sein Buch „Unter Weißen: Was es heißt, privilegiert zu sein“ erschien 2017 bei Hanser Berlin.

Die Veranstaltung findet im Rahmen des Projektes „Iftah ya simsim – Entdecke das Fremde“. Die Veranstalter möchten mit Hilfe künstlerischer Mittel Chemnitzerinnen und Chemnitzer aufklären, zum Nachdenken anregen und zum Handeln ermutigen. Sie wollen einen Raum für Begegnung und Teilhabe für Menschen mit Migrationshintergrund schaffen. In Form von diversen Veranstaltungen mit differenzierten Schwerpunkten möchten sie Menschen berühren, informieren, Ängste abbauen und ein gemeinsames Zusammenleben in Vielfalt ermöglichen. Der Eintritt ist frei, Spenden sind erwünscht. Die Veranstaltung wird gefördert im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie Leben“ und des Lokalen Aktionsplans für Demokratie, Toleranz und ein weltoffenes Chemnitz.

Spinnerei e.V.

➤ **DONNERSTAG, 26.09.**

17:00 Uhr

Neefestraße 78A

09119 Chemnitz

Deutsches SPIELEMuseum e. V.

Interkultureller Frauennachmittag

Ein Nachmittag für Frauen und mit Frauen aus verschiedenen Ländern der Welt.

Der Eintritt ist ein kleiner Beitrag für das Buffet.

solaris Förderzentrum für Jugend und Umwelt gGmbH

➤ FREITAG, 27.09.

14:30 – 17:00 Uhr

Tschaikowskistraße 8

09130 Chemnitz

Im Zirkuszelt bei den „Bunten Gärten“

Offenes Zirkustraining

Kinder- und Jugendliche im Alter von 7 bis 18 Jahren sind eingeladen, sich in verschiedenen Zirkusdisziplinen (Einrad fahren, Jonglieren, Luftakrobatik, Akrobatik, Drahtseil laufen etc.) auszuprobieren.

14:30 – 16:00 Uhr offenes Training

16:00 – 17:00 Uhr Workshops: Trapez, Kugel laufen, Drahtseil

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Don Bosco Haus Chemnitz, Zirkus Birikino

18:30 Uhr

Beyerstraße 32

09113 Chemnitz

Villa Tetzner

Interkulturelle Andacht

Musikalische Andacht mit Gebeten aus den Schriften aller Hochreligionen.

Der Eintritt ist frei.

Bahà'í-Gemeinde Chemnitz K. d. ö. R.

19:00 Uhr

Vettersstraße 34

09126 Chemnitz

Subbotnik e. V.

PARADA – Filmvorführung

Der in serbisch-kroatisch-slowenisch-mazedonisch-montenegrinischer Koproduktion gedrehte Film „Parada“ aus dem Jahre

2011 behandelt die Lebenssituation von LGBTI*-Menschen (*LGBTI: eine aus dem englischen Sprachraum kommende Abkürzung für Lesbian, Gay, Bisexual and Transgender – also Lesbisch, Schwul, Bisexuell und Transgender) insbesondere im ehemaligen Jugoslawien. Im Anschluss stehen in einer lockeren Runde Gesprächspartner zur Verfügung. Der Eintritt ist frei. Um eine kleine Spende wird gebeten.

Lesben und Schwulenverband Landesverband Sachsen e. V., Information Center for LGBTI Refugees Chemnitz

19:30 Uhr

Innere Klosterstraße 7a
09111 Chemnitz
Jakobikirche Chemnitz

„Goldener Flügel“ – Konzert des Nouruz-Ensembles (Irak/Iran)

Das Nouruz Ensemble sind Bassem Hawar (Irak, Kniegeige), Kioomars Musayyebi (Iran, Santur), Rageed William (Irak, Nai), Hesên Kanjo (Syrien, Qanun) und Reza Samani (Iran, Perkussion). In dem Projekt „Goldener Flügel“ bringen Maria Jonas (Köln) und Rita William (Bagdad) alte aramäische, assyrische und arabische Kirchenmusik gemeinsam mit mittelalterlichen christlichen Kompositionen und Liedern von Hildegard von Bingen und Heinrich von Meissen zur Aufführung.

Mittelalterliche westliche Musik wird mit orientalischen Klängen verwoben – eine musikalische Weltsymphonie in Gottes Ohr.

Die Veranstaltung findet im Rahmen der Interkulturellen Wochen der Stadt Chemnitz als Kleines FESTIVAL DER WELTKULTUR statt.

Der Eintritt ist frei. Die Veranstaltung wird durch das Landesprogramm Integrative Maßnahmen gefördert.

Bürgerinitiative Aktion © in Kooperation mit dem Evangelischen Forum Chemnitz

➔ SAMSTAG, 28.09.

Angaben zum Veranstaltungsort und zur Zeit der Veranstaltung werden zeitnah auf der Internetseite des Vereins bekannt gegeben: www.human-aid-collective.de

Interkultureller Begegnungstag „Flucht und Hoffnung“

Rund 70 Millionen Menschen sind aktuell auf der Flucht vor Krieg, Terror, Hunger, Obdachlosigkeit und Vergewaltigung. Die bundesweiten Mitglieder des Human Aid Collective e. V. leisten seit 2015 international Nothilfe und wurden für ihr Engagement mit dem Chemnitzer Friedenspreis 2019 ausgezeichnet.

Die Veranstalter möchten ein klares Zeichen gegen Vorurteile und Rechtspopulismus setzen. In einem bunten Programm aus den Bereichen Kunst, Musik, Literatur und Kulinarik laden sie ein, in gemütlicher Atmosphäre mit Geflüchteten ins Gespräch zu kommen und aus erster Hand mehr rund um die Themen Migration und Integration zu erfahren. Erlebe, wie Kunst verbindet und Hoffnung macht – auf ein tolerantes und friedliches Miteinander.

Highlights:

- Ausstellung „Flucht & Hoffnung“ – Malerei und Fotografie
- Livemusik mit der YouMa Band sowie dem Gesangsduo Dyaa4 & Rebecca
- Interessantes für Groß und Klein, u. a. mit Dokumentarfilm, Erfahrungsberichten und offener Gesprächsrunde
- Buchlesung „Eingedeutscht, die schräge Geschichte unserer Integration“ des Youtube-Stars und Autors Allaa Faham

Weitere Infos unter www.human-aid-collective.de und facebook.com/humanaidcollective.

Der Eintritt ist frei.

Human Aid Collective e. V.

17:00 – 21:00 Uhr

Dresdner Straße 6

09111 Chemnitz

Netzwerk für Integration und Zukunft e. V.

Kulinarische Weltreise: Russischer Kochabend

Nach dem großen Erfolg unseres ersten russischen Abends folgt nun 2.0.

Borschtsch und Pelmeni, leckere Süßigkeiten zum Dessert.

Das alles wollen wir gemeinsam kochen und danach in fröhlicher Runde verzehren.

Natürlich achten wir darauf, dass auch unsere muslimischen Freunde unbesorgt schlemmen können.

Eintritt: 5,00 EUR als Unkostenbeitrag für Speisen und Getränke.

Netzwerk für Integration und Zukunft e. V.

19:30 Uhr

Innere Klosterstraße 7a

09111 Chemnitz

Jakobikirche Chemnitz

Bassem Hawar & WIRBELEY „Zwischen Elbe und Euphrat“ (Klangreise in ein unentdecktes Zweistromland)

Das Dresdner Ensemble WIRBELEY – das sind Anna Katharina Schumann, Cornelia Schumann, Michael Sapp, Yamato Hasumi, Eike Geier-Tautenhahn und Georg Arthur Schumann – bietet Musik mit allerlei Instrumenten und Gesang. Die studierten Spielleute mischen Hochkultur mit Volks- und Markt-musik und haben in der Begegnung mit dem irakischen Kniegeiger Bassem Hawar ein gemeinsames musikalisches Programm entwickelt mit europäischen und arabischen Klängen – ein musikalischer Basar von kammermusikalischem Feinsinn, Folklore und Improvisation. Musikantisch blasen sie

gemeinsam Grenzen fort, seien sie regional oder national, historisch oder sozial.

Die Veranstaltung findet im Rahmen der Interkulturellen Wochen der Stadt Chemnitz als Kleines FESTIVAL DER WELTKULTUR statt.

Der Eintritt ist frei. Die Veranstaltung wird durch das Landesprogramm Integrative Maßnahmen gefördert.

Bürgerinitiative Aktion © in Kooperation mit dem Evangelischen Forum Chemnitz

➤ SONNTAG, 29.09.

Uhrzeit nach Vereinbarung

Bahnhofstraße 1

09111 Chemnitz

Hauptbahnhof, Reisezentrum

Sachsen entdecken – interkulturelle Wanderung

Diese Wanderung soll Natur und historische Besonderheiten des Bundeslandes Sachsen widerspiegeln.

Gäste aller Religionen und Nationalitäten sind willkommen.

Weitere Informationen sowie verbindliche Anmeldung bis 20.09.2019: Telefon: 0152 07015497

Integrationszentrum „Globus“ e. V.

17:00 Uhr

Markersdorfer Straße 79

09123 Chemnitz

Evangelisch-Lutherische Dietrich-Bonhoeffer-Kirchgemeinde, Gemeindezentrum Markersdorf

Klavierkonzert und Vortrag: Lieder und Leben der deutsch-russischen Dichterin Elisabeth Kulmann

Es erklingen die sieben Lieder, Op. 104 in der Vertonung von Robert Schumann.

Klavier: Angelika Smyschlajew
Gesang: Rebecca Windsheimer
Vortrag: Frau Zerr, Landsmannschaft der Deutschen aus
Russland, Ortsgruppe Chemnitz.
Der Eintritt ist frei. Kollekte wird am Ausgang erbeten.
Evangelisch-Lutherische Dietrich-Bonhoeffer-Kirchgemeinde

➔ MONTAG, 30.09.

11:00 – 17:00 Uhr

Irkutsker Straße 15
09119 Chemnitz
Mehrgenerationenhaus Chemnitz

Cooltour – bunte Workshopreise

Workshops für Jung und Alt – Kochen, kreativ sein, voneinander lernen. Die Veranstaltung findet im Rahmen des Modellprogrammes „JUSTiQ – Jugend stärken im Quartier“ statt. Der Eintritt ist frei.

solaris Förderzentrum für Jugend und Umwelt gGmbH, Mehrgenerationenhaus

➔ DIENSTAG, 01.10.

16:00 – 19:00 Uhr

Webergasse 1
09111 Chemnitz
Eventraum Rathaus-Passagen

Andere Kulturen – andere Sitten – gemeinsam im Team Themennachmittag für Unternehmerinnen und Unternehmer

Wie vertraut sind wir mit anderen Kulturen? Was wissen wir über Herkunft, Sprache und Traditionen unserer zugewanderten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Kolleginnen und Kollegen? Interkulturelle Kompetenz ist unerlässlich für ein

Miteinander und ein erfolgreiches Arbeiten in multikulturellen Teams.

Drei Experten – drei Kulturen – drei Tische: Nach diesem Prinzip begeben wir uns gemeinsam auf eine dreistündige Entdeckungsreise. Diese Reise ist eine Chance, drei verschiedene Kulturkreise kennenzulernen, Fragen zu stellen und Gemeinsamkeiten zu entdecken. Diese Veranstaltung wird gefördert aus Mitteln des Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds sowie über den Freistaat Sachsen.

Die Teilnahme ist kostenlos. Die Anzahl der Teilnehmenden ist begrenzt. Weitere Informationen sowie verbindliche Anmeldung bis zum 31.08.2019: Telefon: 0371 6511766, E-Mail: chemnitz@arbeitundleben.eu

ARBEIT UND LEBEN Sachsen e. V.

➔ **MITTWOCH, 02.10.**

10:00 – 13:00 Uhr

Hainstraße 125
09130 Chemnitz
Otto-Brenner-Haus

Internationales Fest im Otto-Brenner-Haus

Ein bunter Basar mit abwechslungsreichen Kleinigkeiten lädt zum Stöbern, Verkosten und Verweilen ein.

Der Eintritt ist frei.

Neue Arbeit Chemnitz e. V.

14:30 – 17:00 Uhr

Tschaikowskistraße 8
09130 Chemnitz

Im Zirkuszelt bei den „Bunten Gärten“

Offenes Zirkustraining

Kinder- und Jugendliche im Alter von 7 – 18 Jahren sind ein-

geladen sich in verschiedenen Zirkusdisziplinen (Einrad fahren, Jonglieren, Luftakrobatik, Akrobatik, Drahtseil laufen etc.) auszuprobieren:
14:30 – 16:00 Uhr offenes Training
16:00 – 17:00 Uhr Workshops: Trapez, Kugel laufen, Drahtseil
Die Teilnahme ist kostenfrei.

Don Bosco Haus Chemnitz, Zirkus Birikino

16:00 Uhr

Jägerstraße 1
09111 Chemnitz
Integrationszentrum „Globus“ e. V.

Ausstellung „Künstlerisches Schaffen als Weg zur Integration“

Die Ausstellung in Verbindung mit einem musikalischen Abend gibt allen Interessenten die Möglichkeit, sich mit verschiedenen Formen des künstlerischen Schaffens bekannt zu machen und zu zeigen, wie die Kunst Migranten hilft, sich zu integrieren.

Integrationszentrum „Globus“ e. V.

16:00 Uhr

Burgstädter Straße 5
09228 Chemnitz
Stadtteiltreff Wittgensdorf

Buchlesung: „Sterntalerin“ mit Autorin Katrin Albrecht

„Frieden im außen beginnt immer bei uns selbst“
Katrin Albrecht möchte mit ihrem kleinen Seelenratgeber „Sterntalerin“ mögliche Schritte zum inneren Frieden aufzeigen. Wege, wie wir uns den seelischen Verletzungen stellen können und wie wir es vielleicht schaffen können, mit schwierigen Umständen ins Reine kommen. Die Lyrischen DenkWege möchten Anstifter sein, um über unterschiedliche Situationen und Umstände zu reflektieren, und laden zum Gedankenaus-

tausch ein. Auf viele Gäste freuen sich Katrin Albrecht und das Team des Stadtteiltreffs Wittgensdorf.

Volkssolidarität Stadtverband Chemnitz e. V., Stadtteiltreff Wittgensdorf

16:00 Uhr

Frankenberger Straße 75
09131 Chemnitz
Chemnitzer Brücke

„Wie war das damals, als euer Land frei wurde? – Flüchtlinge aus dem Iran, Kurdistan, Syrien fragen Zeitzeugen der Friedlichen Revolution“

Gespräch in der Begegnungsstätte „Chemnitzer Brücke“ rund um den Kaffeetisch im Anschluss an das tägliche Deutsch-üben – wer 1989/1990 dabei war, ist herzlich eingeladen!

Brückenbauer Chemnitz e. V.

17:00 – 21:00 Uhr

Dresdner Straße 6
09111 Chemnitz
Netzwerk für Integration und Zukunft e. V.

Interkultureller Kochabend Bella Italia!

Jeder von uns kennt leckere italienische Gerichte. Aber: Es gibt noch so vieles zu entdecken! Selbstgemachter Nudelteig und daraus gefertigte Pasta, köstlich! Wir werden zusammen kochen und gemeinsam essen. Natürlich achten wir darauf, dass auch unsere muslimischen Freunde unbesorgt schlemmen können. Eintritt: 5,00 EUR als Unkostenbeitrag für Speisen und Getränke.

Netzwerk für Integration und Zukunft e. V.

➤ **DONNERSTAG, 03.10.**

10:00 – 12:30 Uhr

Am Adelsbergturm 1

09127 Chemnitz

Treffpunkt: Am Adelsbergturm

Interkulturelle Wanderung Erzgebirge

Die Wanderung richtet sich an alle Naturfreunde des Erzgebirges mit Interesse an den Ukrainischen Karpaten. Wir starten an der Traditionsgaststätte Am Adelsbergturm und laufen mit Blick auf die Augustusburg über Kleinolbersdorf eine Runde von ungefähr neun Kilometern. Dabei gibt es viele interessante Informationen über die Ukrainischen Karpaten (ein Gebirgszug im Westen der Ukraine) und viele Tipps für eine Reise in die Karpaten. Eine entsprechende Ausrüstung für diese Wanderung sowie gute Grundkondition sind Voraussetzung.

Anmeldung bis 30.09.2019 und weitere Informationen:

E-Mail: l.geipel@web.de

Der Eintritt ist frei. Um eine kleine Spende für den Verein Ukraine-Haus-Chemnitz e. V. wird gebeten.

W & L Interkulturelle Naturführungen in Kooperation mit dem Verein Ukraine-Haus-Chemnitz e. V.

12:00 – 16:00 Uhr

Bruno-Salzer-Straße 12

(Hintereingang über die Laderampe von Poco Domäne)

09120 Chemnitz

Ukraine-Chemnitz-Europa e. V.

Tag der offenen Tür im Verein Ukraine-Chemnitz-Europa e. V.

Der Kulturverein AG Ukraine-Chemnitz-Europa e. V. lädt alle interessierten Bürgerinnen und Bürger in seine Vereinsräume ein. Schon mal ukrainische Spezialitäten wie beispielsweise Bortsch probiert? Sie werden mit einer Kostprobe der ukrai-

nischen Küche sowie mit Kaffee und Kuchen erwartet. Dabei können Sie sich auch über die Ukraine direkt informieren und persönliche Eindrücke über die vielfältigen Tätigkeiten der Organisation sammeln. Kinder sind ebenso willkommen. Für sie steht eine Auswahl an Kinder-Tattoos zur Verfügung sowie ein Glücksrad mit kleinen Überraschungen.

Der Eintritt ist frei.

AG Ukraine-Chemnitz-Europa e. V.

➤ **FREITAG, 04.10.**

17:00 Uhr

Kaßbergstraße 22

09112 Chemnitz

Frauzentrum Lila Villa

WortSchatz – Literarische Weinprobe „Europa“

Wein ist mehr als ein Lebensmittel. Wie der schottisch-britische Erzähler Robert Louis Balfour Stevenson (1850 – 1894) sagte: „Wein ist Poesie in Flaschen“. Viele Dichter haben zum Lob des Weines schöne Verse geschrieben. Und nicht wenige von ihnen sind durch alkoholische Exzesse aufgefallen.

Im Rahmen der literarischen Weinprobe – mit Weinen und Gedichten aus Deutschland, Frankreich, Griechenland, Polen, Rumänien, Ukraine und Ungarn – werden berühmte Autoren mit Anekdoten aus ihrem Leben inklusive Werken zum Thema Wein und Weingenuss präsentiert. Eintritt: 5,00 EUR. Weitere Informationen sowie verbindliche Anmeldung bis zum 30.09.2019: E-Mail: migrationsbeauftragte@stadt-chemnitz.de

Migrationsbeauftragte der Stadt Chemnitz in Kooperation mit dem Frauzentrum Lila Villa im Verein akCente e. V.

➔ SAMSTAG, 05.10.

17:00 Uhr

Rosenhof 14

09111 Chemnitz

Kreativcafé „All in“

„Am Rande der Morgendämmerung“

Musik, bei der die Themen des vertrauten Latino mit einfachem Smooth Jazz verwoben sind. Der Performer ist David Lasch (Saxophon), ein in Chemnitz lebender Musiker und Komponist. Der Eintritt ist frei. Um eine kleine Spende wird gebeten.

Internationales Engagement Chemnitz e. V. und Bürgerinitiative Chemnitzer City e. V.

16:00 Uhr

Veranstaltungsort wird nach Anmeldung mitgeteilt

Syrischer Kulturabend

Die arabische Gruppe für Kultur und Integration in Chemnitz lädt zu einem orientalischen Abend ein. In einem kurzen, mit Bildern illustrierten Vortrag werden Begegnungen in Geschichte und Gegenwart dargestellt. Anschließend laden die Veranstalter dazu ein, über Musik, Gesang und syrische Speisen ein Stück des Alltags und der bunten Kultur Syriens kennenzulernen.

Der Eintritt ist frei. Um eine kleine Spende wird gebeten.

Weitere Informationen sowie verbindliche Anmeldung bis zum 30.09.2019: E-Mail: arabischer.verein.chemnitz@gmail.com

Der arabische Verein für Integration und Kultur in Chemnitz e.V.

➔ **SONNTAG, 06.10.**

11:00 Uhr

Sandstraße 102
09114 Chemnitz
Waldorfschule Chemnitz

100 Jahre Waldorfpädagogik – Festvortrag von Tomas Zdrzil, Stuttgart

Der soziale Impuls der Waldorfpädagogik 1919 und heute

Die Wege zur Bildung für alle, zum Verständnis des Fremden, zur freien Individualität.

Weitere Informationen finden Sie unter:
www.waldorfschule-chemnitz.de.

Waldorfschule Chemnitz

15:00 Uhr

Sandstraße 102
09114 Chemnitz
Waldorfschule Chemnitz

Die bunte Eurythmieaufführung für Kinder

Ein leichtes und sinniges Programm, das mit Musik, heiteren Geschichten und humoristischen Gedichten bezaubern wird.

Unter anderem „Der Pfannkuchen“ nach Afanasjev.

Weitere Informationen finden Sie unter:
www.waldorfschule-chemnitz.de.

Waldorfschule Chemnitz

19:30 Uhr

Sandstraße 102
09114 Chemnitz
Waldorfschule Chemnitz

**Die öffentliche Abendveranstaltung mit dem Else-Kling-Ensemble
„Ich möchte leben...“**

Das eigens für das 100-jährige Jubiläum der Waldorfpädagogik erarbeitete Programm wird die ganze Ausdruckskraft und künstlerische Vielfalt der jungen Bühnenkunst Eurythmie zeigen. In dem Programm wird der Kindheit und Jugend in Wort und Musik eine eindruckliche Stimme gegeben.

Weitere Informationen finden Sie unter:

www.waldorfschule-chemnitz.de.

Waldorfschule Chemnitz

VERANSTALTUNGEN NACH DEN INTERKULTURELLEN WOCHEN (ab 07.10.)

➔ SAMSTAG, 12.10.

14:00 Uhr

Rosenhof 14
09111 Chemnitz
Kreativcafé All in

Unser Herz gehört dem Tango

Ukrainische und russische Künstler spielen und tanzen Tango. Der Tango hat sich über die ganze Welt verbreitet. Von Südamerika bis Schweden, in Ost und West lieben Menschen diese temperamentvollen und gefühlsbetonten Rythmen.

Chemnitzerinnen und Chemnitzer, gleich welcher Herkunft, sind eingeladen, sich von der Musik begeistern zu lassen und vielleicht erste Schritte selbst auszuprobieren.

Für Snacks und Getränke ist gesorgt (diese gegen Entgelt). Der Eintritt ist frei. Um eine kleine Spende wird gebeten.

Bürgerinitiative Chemnitzer City e. V. in Kooperation mit dem Verein „Soziale Rehabilitation für Ausländer e. V.“

➔ MITTWOCH, 30.10.

19:00 Uhr

Frankenberger Straße 200
09131 Chemnitz
Probenbühne KAMMKÄSTEL

„Rechtsruck“ – ein FILM SPECIAL

Eine Filmreihe über die Auswirkungen von Rechtspopulismus; 2017, 120 Min., Freigegeben ab 0 Jahren.

In der Filmreihe beschäftigen sich junge Menschen mit

Rechtspopulismus und seinen Auswirkungen auf eine Gesellschaft, in der zunehmend rechtes Gedankengut politisch und sozial etabliert wird. In den Kurzfilmen untersuchen und verdeutlichen die Jugendlichen aktuelle politische und soziale Tendenzen durch den Rechtspopulismus.

Nachdem sich politisch Unzufriedene zunächst auf den Straßen versammelten und ihrer Stimme dann in Wahlen Bedeutung verliehen, wird der Rechtsruck in Deutschland vor allem durch den Einzug der AfD in den Bundestag sichtbar und auch deutlich spürbar: Ob an der Kasse, bei Familienfeiern, im Sportverein, in der Bahn – immer häufiger fallen abfällige, fremdenfeindliche Sprüche und Stammtischparolen. Die Jugendlichen gehen in den Filmen der Frage nach, wie es möglich ist, sich in Diskussionen klar zu positionieren und welche Strategien es für einen erfolgreichen Widerspruch gibt. Hierfür suchen junge Filmemacher und Filmemacherinnen auch den direkten Dialog mit Anhängern und Anhängerinnen rechtspopulistischer Parteien. Die Entwicklung nach rechts zeigt sich auch in Jugendorganisationen wie z. B. der Jungen Alternative. Authentisch reflektieren die Jugendlichen nicht nur ihre Erfahrungen, sondern erweitern ihr Wissen durch Interviews mit Expertinnen und Experten mit dem Forschungsschwerpunkt Rechtsextremismus. Da der Hauptkanal für rechtspopulistische Hetze rassistische Posts von Organisationen in den sozialen Netzwerken sind, liegt ein weiterer Schwerpunkt der Filmreihe auf dem medialen Aspekt für den Erfolg des Rechtspopulismus.

Die Filme liefern aus der Perspektive junger Menschen Einblicke in die aktuellen rechtspopulistischen Strömungen, ihr Auftreten und ihre Argumentationsmuster und zeigen Möglichkeiten auf, sich dem zu widersetzen und für ein solidarisches, demokratisches Miteinander einzutreten. Der Eintritt ist frei.

INTEGRA 2000 e. V.

KONTAKT

Stadt Chemnitz – Sozialamt

Migrationsbeauftragte der Stadt Chemnitz

Tel.: 0371 488-5047

E-Mail: migrationsbeauftragte@stadt-chemnitz.de

Impressum

Herausgeber: Stadt Chemnitz · Die Oberbürgermeisterin

Ansprechpartner: Stadt Chemnitz – Sozialamt

Redaktionsschluss: 31.07.2019

Titelgrafik: Evgeniy Potievsky

Foto S. 2: Igor Pastierovic

Satz: mediamoment, Annett Berger

Druck: Cartell Werbeagentur und Verlag GmbH, 2019

Änderungen vorbehalten.